

die Zweige den Stock angenommen/ und wol geschossen haben / so soll man im Merckmond des folgenden Jahrs alle Nestlein die man stehen lassen/hart an dem Stamm/ damit sie desto leichter widerum überwallen/abschneiden. Diese Gattung Zweigens/soll so wol als die andere / so in Spalt geschicht/im Hornung fürgenomēn werden. Wann diese grosse Bäume eine zu harte Rinde/und ein zu dem Zweigen ungeschlacht und widerspānig Holz haben/ so ist es besser/wañ man sie ein wenig in der Höhe abstümmelt/ damit sie neues Holz/ und junge Nester schiessen/ auf welchem man im dritten Jahr hernach zweigen kan. Weil man aber solche Bäume nur gar hoch/und zu eusserst an ihren Nesten zweigen kan / soll man die Zweige / so bald sie schiessen an Stecken aufbinden/ dann ihre Schößlein so zart / und so belaubet sind/ daß sie in den zwey ersten Jahren von einem jeden kleinen Bindlein gar leichtlich abbrechen. Solche Stecklein dienen auch/ daß die Vögel nicht auf die Zweige sitzen/ noch sie verderben.

Es sind noch vielerley Gattungen Zweigens!